

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1878

13.1.1878



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe. *S.*

Sonntag, den 13. Januar 1878.

I. Quartal. **6.** Abonnements-Vorstellung.

Der schwarze Domino.

Oper in drei Aufzügen, nach dem Französischen bearbeitet von Freiherrn von Lichtenstein. Musik von Auber.

Personen:

Lord Elfort	Herr Nebe.
Graf Juliano	Herr Harlacher.
Horatio von Massarena	Herr Rosenberg.
Don Lopez	Herr Ludwig.
Gil Perez, Dekonom des königlichen Damenstiftes	Herr Speigler.
Angela,)	Fräulein Bianchi.
Brigitte,) Stiftsdamen	Fräul. Joh. Schwarz.
Ursula,)	Fräulein Burger.
Gertrude, Pförtnerin	Fräulein Wabel.
Claudia, Juliano's Haushälterin	Fräulein Walter.
Cavaliere. Stiftsdamen. Hofherren und Hofdamen.	

Ort der Handlung: Madrid.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung und Abends an der Kasse zu haben.

Anfang: **halb sieben** Uhr. Ende: gegen halb zehn Uhr.
Kasse-Öffnung: **halb 6** Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plätze.

Balkon-Fremdenloge . . 3 M. 50 Pf.	Balkon-Stehplatz . . 1 M. 80 Pf.	Logen III. Rang . . 1 M. 40 Pf.
Fremdenloge II. Rang 2 " 40 "	Parterre-Logen . . 2 " 10 "	III. Rang. Sitzplätze . . " 90 "
Fremdenloge im Parterre 2 " 40 "	Logen II. Rang . . 1 " 80 "	III. Rang. Stehplätze . . " 70 "
Logen I. Rang . . 3 " — "	Parterre-Sperrsitze . . 2 " 10 "	IV. Rang. Mitte " 60 "
Balkon 3 " — "	Parterre 1 " 40 "	IV. Rang. Seite " 40 "

Damit an der Kasse durch Geldwecheln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf nummerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Dienstag, den 15. Januar, I. Quartal, **S.** Abonnements-Vorstellung.

Verbot und Befehl. Lustspiel in fünf Akten von Friedrich Halim.

Gr. Fr. Müller'sche Hofbuchdruckerei.

B. E. 1054 M. 60 S.